



Departement für Volkswirtschaft
und Bildung
Dienststelle für Landwirtschaft
Amt für Obst- und Gemüsebau

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PF 437, 1951 Sitten
(Châteauneuf)



P.P. CH-1951
Sitten

A-PRIORITY Poste CH SA



Pflanzenschutzmitteilung Nr. 08 vom 21. Juni 2018

Weinbau

TRAUBENWICKLER 2. GENERATION (SAUERWURM)

In den frühen Oberwalliser Lagen hat der zweite Flug des Sauerwurms diese Woche eingesetzt (ca. am 20. Juni). In Gebieten, wo die Verwirrungsmethode angewendet wird (Salgesch, Leuk, Stalden), ist keine chemische Bekämpfung nötig.

In Reben, die sich in der Umgebung der Stadt Siders befinden, ist der Druck des Traubenwicklers so gering, dass eine Behandlung nicht vonnöten ist. Dies gilt sehr wahrscheinlich auch für die übrigen Oberwalliser Rebberge. Nachfolgend finden die Weinbauern, die aus Vorsicht dennoch behandeln möchten, die Empfehlungen für die Behandlungszeitpunkte.

Bekämpfungsmittel und Behandlungszeitpunkt für Rebberge in Varen und St-German: In frühreifen Lagen können die Insektizide „*Bt, Mimic, Steward, Audienz, Prodigy*“ (alle im ÖLN/IP zugelassen) ab jetzt bis Ende der nächsten Woche (30. Juni) eingesetzt werden.

Bekämpfungsmittel und Behandlungszeitpunkt für Rebberge im Vispental (nur für Gebiete ohne Verwirrungsmethode): Ab Mitte der nächsten Woche (27. Juni) bis am 4.-5. Juli können die Insektizide „*Bt, Mimic, Steward, Audienz, Prodigy*“ (alle im ÖLN/IP zugelassen) eingesetzt werden.

Die unterschiedliche Entwicklung der Trauben und des Wurms ist zwischen frühen und späten Lagen sehr ausgeprägt. Der Behandlungszeitpunkt sollte daher auch entsprechend angepasst werden.

OBENABNEHMEN UND WASSERSTRESS

Bei Trockenheit wird empfohlen, häufig zu schneiden, um pro Mal wenig Laub zu entfernen. Tatsächlich kann ein allzu starkes Obenabnehmen in Zeiten der Trockenheit zu einem Wachstumsstopp und zu einer Beeinträchtigung der Beerenentwicklung (enferrement) führen.

KANTONALES WEINBAUAMT - S. Emery

